

# **Niederschrift**

**über die**

**2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur  
Prüfung des Jahresabschlusses 2016**

**am**

**Donnerstag, dem 18.05.2017**

## N i e d e r s c h r i f t

### Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr  
 2. **Ende der Sitzung:** 17:45 Uhr  
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)  
 Kreisverwaltung Ahrweiler

### An der Sitzung nahmen teil:

#### **Vorsitzender:**

Herr Michael Schneider CDU

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Doris Bruch	SPD	
Herr Wilhelm Busch	CDU	
Herr Werner Gail	CDU	Vertretung für Herrn Richard Keuler
Herr Ralf Kössendrup	FDP	
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Christoph Schmitt	SPD	kam um 16:15 Uhr
Herr Jürgen Schwarzmann	CDU	
Frau Ingrid Strohe	CDU	Vertretung für Herrn René Zerwas

#### **Schriftführer:**

Herr Arno Müller

#### **Mitarbeiter der Verwaltung:**

Herr Bernd Frison  
 Herr Klaus Schmidt

### Entschuldigt fehlten:

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Ralf Degen	FWG
Herr Richard Keuler	CDU
Herr Wolfgang Schlagwein	B'90/Die Grünen
Herr René Zerwas	CDU

**Niederschrift****Tagesordnung:**

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>
	<b>Nichtöffentliche Sitzung:</b>
1.	Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 04.05.2017
2.	Bericht zu den Feststellungen der Sitzung vom 04.05.2017 zur Prüfung der Jahresrechnung 2016
3.	Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2016
4.	Verschiedenes

Der Vorsitzende, Herr Schneider, eröffnete die zweite Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016 und begrüßte die Ausschussmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung. Er stellte fest, dass der Ausschuss mit Schreiben vom 10.05.2017 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit vorlag.

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

## Nichtöffentliche Sitzung

1	Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 04.05.2017
---	---

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 04.05.2017 wurden keine Einwendungen erhoben.

2	Bericht zu den Feststellungen der Sitzung vom 04.05.2017 zur Prüfung der Jahresrechnung 2016
---	--

Hierzu gab Herr Müller im Einzelnen folgende Erläuterungen:

### Abschluss eines Werkvertrags zur EDV-Systembetreuung an einer Schule

Die Berechtigung zum Abschluss der Werkverträge zur EDV-Systembetreuung (Konto 58450) ergibt sich aus der Tatsache, dass das betreffende Konto der jeweiligen Schule als Budgetkonto gem. § 88 Abs. 3 SchulG zur eigenständigen und eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt wurde. Für die genannten vier Auszahlungsanordnungen liegen jeweils gesonderte Werkverträge vor. Diese wurden quartalsweise geschlossen und umfassen im Wesentlichen folgende Arbeiten: Installation von Hard- und Software sowie das Beheben von technischen Problemen einschließlich der Wartung von Druckern und Scannern für den gesamten Unterrichtsbe- reich der jeweiligen Schule. Der Werkvertragsnehmer übernimmt damit Aufgaben, die ansonsten durch den Schulträger (EDV-Systembetreuung) wahrgenommen werden müssten.

Der Umfang der Arbeiten wird im Einzelfall mit dem EDV-Systemkoordinator des Landkreises abgestimmt und überwacht. Die auszahlungsbegründenden Anlagen zu den Anordnungen wurden jeweils durch den Systemkoordinator mitgezeichnet und bestätigt.

Im März dieses Jahres wurde der Bereich der Systemkoordination für die Kreisschulen organisatorisch dem Eigenbetrieb zugeordnet. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, die Ausführungs- und Budgetverantwortung zusammenzuführen, sodass ab diesem Zeitpunkt die Bewirtschaftung der Budgetkonten der Schulen im EDV-Bereich wieder in die Verantwortung des Schulträgers genommen wurde. Dies führt dazu, dass die Werkverträge zukünftig ausschließlich durch die Werkleitung abgeschlossen werden.

3	Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2016
---	---

Für die digitale Belegprüfung standen den Ausschussmitgliedern Laptops zur Verfügung, über die Einblick in die Buchhaltung des Landkreises genommen werden konnte.

Den Ausschussmitgliedern wurde eine Übersicht zu den im Kreishaushalt gebildeten Teilhaushalten und den hierin enthaltenen Produkten und Leistungen ausgehändigt.

Herr Schmidt gab zunächst nochmals grundsätzliche Hinweise zur Handhabung des Buchungssystems für den Kreishaushalt.

Die Belegprüfung des Kreishaushalts erfolgte für den Bereich des Ergebnishaushaltes und wurde anhand der nach Teilhaushalten bzw. innerhalb der Teilhaushalte gebildeten Prüfungsblöcken (insgesamt 29 Stück) vorgenommen.

Es ergaben sich dabei folgende offene Fragen, über die dem Rechnungsprüfungsausschuss in der nächsten Sitzung zu berichten ist:

Mit Anordnung vom 05.07.2016 wurde im Teilhaushalt 6 (Sicherheit), Leistung Katastrophenschutz, Buchungsstelle 12802.529100, für den Einsatz beim Starkregenereignis am 04.06.2016 ein Betrag in Höhe von 873,76 EUR an eine Baufirma ausbezahlt. Dabei wurden von der Baufirma lediglich die Stundenlöhne für den Personaleinsatz in Rechnung gestellt. Da die Rechnung gleichzeitig den Hinweis enthielt, dass die Kosten für den Einsatz der Geräte, LKW's etc. als Spende der Baufirma zu betrachten sind, bittet der Rechnungsprüfungsausschuss hier um nähere Erläuterungen.

Im Teilhaushalt 15 (Wirtschafts- und Tourismusförderung) wurde bei der Leistung 57103 (Wirtschaftsförderung - Zusammenarbeit mit / Förderung von Organisationen), Buchungsstelle 57103.563600, mit Anordnung vom 24.11.2016 ein Betrag in Höhe von 5.112,00 EUR für einen Auftritt beim Jahresempfang der Wirtschaft am 09.11.2016 zur Auszahlung angewiesen. Der Rechnungsprüfungsausschuss bittet hierzu um nähere Erläuterungen.

4	Verschiedenes
---	---------------

Der Vorsitzende wies auf den Termin für die nächste Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Donnerstag, 01.06.2017, 16.00 Uhr, hin.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht.

Der Vorsitzende:



Michael Schneider

Der Schriftführer:



Müller